Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025
Bearbeitungsdatum 13.05.2025
Version 1.5 (de)
ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



## \* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### \* 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** Regenstreifen Entferner **Art-Nr.** 1.0201.01188.00000

Eindeutiger Rezepturidentifikator UFI: K093-F0RQ-H00S-PFNK

#### Gefahrbestimmende Komponenten

Natriummetasilicat 5-Hydrat, Kaliumhydroxid, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/Gemischs

Reinigungsmittel

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Yachticon A. Nagel GmbH
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1,
D-22851 Norderstedt
Telefon +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37
E-Mail yachticon@yachticon.de
Webseite www.yachticon.de

Auskunft gebender Bereich: Telefon +49 40 511 37 80 Telefax +49 40 51 74 37

E-Mail (fachkundige Person): yachticon@yachticon.de

## \* 1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrale Berlin +49(0)30 / 19240

## \* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung Einstufungsverfahren (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Met. Corr. 1, H290 Skin Corr. 1B, H314 Skin Sens. 1A, H317

## Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

#### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Bemerkung

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Kunststoffbrillengläser können durch das Produkt beschädigt werden; Produktspritzer vermeiden / umgehend entfernen!

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025 13.05.2025 Bearbeitungsdatum Version 1.5 (de) 15.05.2023 (1.4) ersetzt Fassung vom



## 2.2 Kennzeichnungselemente

#### \* Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Gefahrbestimmende Komponenten

Natriummetasilicat 5-Hydrat, Kaliumhydroxid, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

## Gefahrenpiktogramme





GHS05

GHS07

## **Signalwort**

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P260 Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P390 Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

## Besondere Vorschriften für die Verpackung

Ertastbares Warnzeichen (EN/ISO 11683)

Kindergesicherte Verschlüsse (EN 862/ISO 8317).

## Andere Kennzeichnung

BENZISOTHIAZOLINONE (CAS 2634-33-5)

unter 5 % anionische Tenside unter 5 % nichtionische Tenside METHYLISOTHIAZOLINONE

**PHENOXYETHANOL** 

#### 2.3 Sonstige Gefahren

## Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

#### \* 3.2 Gemische

## Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
10213-79-3			Natriummetasilicat 5- Hydrat	< 5 Gew-%	Met. Corr. 1; H290 Skin Corr. 1B; H314 STOT SE 3; H335	ATE(Oral): 1152- 1349 mg/kg ATE(Dermal): > 5000 mg/kg

Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
1310-58-3	215-181-3	019-002-00-8	Kaliumhydroxid	< 5 Gew-%	Met. Corr. 1; H290 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314	Skin Corr. 1A;H314: C>=5% Skin Corr. 1B;H314: 2%<=C<5% Skin Irrit. 2;H315: 0.5%<=C<2% Eye Irrit. 2;H319: 0.5%<=C<2%
122-99-6	204-589-7	603-098-00-9	2-Phenoxyethanol	< 5 Gew-%	Aguto Toy 4 : H202	ATE(Oral): 333 mg/kg
122-99-0	204-309-7	003-096-00-9	2-Frienoxyethanol	< 5 Gew-70	Acute Tox. 4 ; H302 Eye Irrit. 2; H319	
15763-76-5	239-854-6		Cumolsulfonat (Na-Salz)	< 2 Gew-%	Eye Irrit. 2; H319	ATE(Oral): > 2000 mg/kg
164524-02-1	629-764-9		Cumolsulfonat (K-Salz)	< 2 Gew-%	Eye Irrit. 2; H319	
111-76-2	203-905-0	603-014-00-0	Butylglycol	< 2 Gew-%	Acute Tox. 3; H331 Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319	ATE(Oral): 1200 mg/kg KG ATE(Dermal): > 2000 mg/kg ATE(Akute inhalative Toxizită (Dampf)): 3 mg/L
112-34-5	203-961-6	603-096-00-8	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	< 2 Gew-%	Eye Irrit. 2; H319	ATE(Oral): 3384 mg/kg ATE(Dermal): 2700 mg/kg ATE(Akute inhalative Toxizität): > 29 mg/L
2634-33-5	220-120-9	613-088-00-6	1,2-Benzisothiazol-3(2H)- on	> 0.05 < 1 Gew-%	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400	Skin Sens. 1;H317: C>=0.05
2682-20-4	220-239-6		2-Methyl-2H-isothiazol-3- on	> 0.0015 < 1 Gew-%	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 3; H311 Acute Tox. 2; H330 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410; EUH071	M=10 (Aquatic Acute 1) M=1 (Aquatic Chronic 1)
REACH-Nr.		Stoffname				
01-211944981			etasilicat 5-Hydrat			
01-211948713		Kaliumhyd				
01-21194889 <sup>2</sup> 01-211947510		2-Phenoxy				
01-211947510		Butylglycol 2-(2-Butox	yethoxy)ethanol			
01-211948941			onat (Na-Salz)			
	*		,			

## Bemerkung

Stoffspezifische Grenzwerte wurden für die Einstufung des Produktes berücksichtigt.

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025
Bearbeitungsdatum 13.05.2025
Version 1.5 (de)
ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

#### **Nach Einatmen**

Mund und Nase mit Wasser spülen. Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

## Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

#### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen einleiten - Perforationsgefahr!

Sofort Arzt hinzuziehen.

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### **Symptome**

Ätzende Wirkung auf Augen, Haut und Schleimhäute.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel

Kohlendioxid (CO2)

Wassersprühstrahl

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Das Produkt selbst brennt nicht.

Bei thermischer Zersetzung Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Bei thermischer Zersetzung Bildung von reizenden Gasen und Dämpfen möglich.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

## Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Chemikalienvollschutzanzug tragen.

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025 Bearbeitungsdatum 13.05.2025 Version 1.5 (de) ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



#### Zusätzliche Angaben

Das Produkt selbst brennt nicht.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen

Vorschriften entsorgt werden.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser nicht in Kanalisation oder Grund-/Oberflächenwasser gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

## Nicht für Notfälle geschultes Personal

Kontakt mit Kleidung. Haut und Augen vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Ausgelaufenes Produkt nicht im Boden versickern lassen oder in Gewässer abspülen.

Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Geeignetes Material zum Aufnehmen:

Universalbinder

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

Vermischung mit Säuren/säurehaltigen Produkten UNBEDINGT vermeiden!

Aerosole / Dämpfe nicht einatmen.

Vermeiden von:

Aerosolerzeugung/-bildung

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Kontakt mit Kleidung, Augen und Haut vermeiden.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



## Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und vor der Wiederverwendung waschen.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignetes Fußbodenmaterial:

Laugenbeständig

Ungeeignetes Material für Behälter/Anlagen:

Metall

## Lagerklasse

8B Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

#### Zu vermeidende Stoffe

Nicht zusammen lagern mit:

Säure

Nahrungs- und Futtermittel

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

## \* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## \* 8.1 Zu überwachende Parameter

## \* Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
111-76-2	203-905-0	2-Butoxyethanol	10 [ml/m³(ppm)] 49 [mg/m³] Spitzenbegrenzung 2(I) EU, DFG, H, Y TRGS 900
112-34-5	203-961-6	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	10 [ml/m³(ppm)] 67 [mg/m³] Spitzenbegrenzung 1,5(I) EU, DFG, Y, 11 TRGS 900
122-99-6	204-589-7	2-Phenoxyethanol	1 [ml/m³(ppm)] 5,7 [mg/m³] Spitzenbegrenzung 1(I) DFG, Y, 11 TRGS 900
111-76-2	203-905-0	2-Butoxyethanol	20 [ml/m³(ppm)] 98 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 50 Kurzzeit(mg/m³) 246 hautresorptiv 2000/39/EG
112-34-5	203-961-6	2-(2-Butoxyethoxy)Ethanol	10 [ml/m³(ppm)] 67,5 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 15 Kurzzeit(mg/m³) 101,2 2006/15/EG

Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
112-34-5	203-961-6	Diethylene glycol monobutyl ether	10 [ml/m³(ppm)] 67,5 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 15 Kurzzeit(mg/m³) 101,2 (A)
111-76-2	203-905-0	2-Butoxyethanol	20 [ml/m³(ppm)] 98 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 40 Kurzzeit(mg/m³) 200 (A)
122-99-6	204-589-7	2-Phenoxyethanol	20 [ml/m³(ppm)] 110 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 20 Kurzzeit(mg/m³) 110 (A)
2682-20-4	220-239-6	Kathon - mixture (3:1) (5-Chloro-2-methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one and 2-Methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one)	0,05 [mg/m³] (A)
1310-58-3	215-181-3	Potassium hydroxide	2 inhalable aerosol [mg/m³] (A)
112-34-5	203-961-6	Diethylene glycol monobutyl ether	10 [ml/m³(ppm)] 67,5 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 15 (1) Kurzzeit(mg/m³) 101,2 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
111-76-2	203-905-0	2-Butoxyethanol	20 [ml/m³(ppm)] 98 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 50 (1) Kurzzeit(mg/m³) 246 (1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (1) 15 minutes average value (BE)
1310-58-3	215-181-3	Potassium hydroxide	Kurzzeit(mg/m³) 2 (1)(2) (1) Additional indication "M" means that irritation occurs when the exposure exceeds the limit value or there is a risk of acute poisoning. The work process must be designed in such a way that the exposure never exceeds the limit value. For evaluation, the sampled period should be as short as possible. However, the sampled period shall be long enough to perform a reliable measurement. The measured result shall be related to the considered period. (2) 15 minutes average (BE)

Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
112-34-5	203-961-6	Diethylene glycol monobutyl ether	10 [ml/m³(ppm)] 67 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 15 Kurzzeit(mg/m³) 101,2 (CH)
111-76-2	203-905-0	2-Butoxyethanol	10 [ml/m³(ppm)] 49 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 20 Kurzzeit(mg/m³) 98 (CH)
122-99-6	204-589-7	2-Phenoxyethanol	20 [ml/m³(ppm)] 110 [mg/m³] Kurzzeit(ml/m³) 20 (1) Kurzzeit(mg/m³) 110 (1) (1) 15 minutes average value (CH)
2682-20-4	220-239-6	Kathon - mixture (3:1) (5-Chloro-2-methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one and 2-Methyl-2,3-dihydroisothiazol-3 one)	0,2 (1) [mg/m³] Kurzzeit(mg/m³) 0,4 (1) (1) inhalable fraction (CH)
1310-58-3	215-181-3	Potassium hydroxide	2 inhalable aerosol [mg/m³] (CH)

## biologische Grenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	Grenzwert	Parameter/Untersuchungsmate rial/Zeitpunkt der Probenahme	Quelle, Bemerkung
111-76-2	Butylglycol	150 mg/g Kreatinin	Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse)/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten	BGW (DE) TRGS 903

## \* DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
10213-79-3	Natriummetasilicat 5-Hydrat	1.49 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
10213-79-3	Natriummetasilicat 5-Hydrat	6.22 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	125 mg/kg KG/Tag	gakut dermal, Kurzzeit (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	89 mg/kg KG/Tag	akut dermal, Kurzzeit (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	246 mg/m³	akut inhalativ (lokal)	
111-76-2	Butylglycol	1091 mg/m³	akut inhalativ (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	1091 mg/m³	akut inhalativ (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	125 mg/kg KG/Tag	gLangzeit dermal (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	125 mg/kg KG/Tag	gLangzeit dermal (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	246 mg/m³	Langzeit inhalativ (lokal)	

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025
Bearbeitungsdatum 13.05.2025
Version 1.5 (de)
ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
111-76-2	Butylglycol	98 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	98 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	101.2 mg/m³	akut inhalativ (lokal)	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	83 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	67.5 mg/m³	Langzeit inhalativ (lokal)	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	67.5 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	17.43 mg/kg KG/Tag	akut – oral, systemische Wirkungen	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	34.72 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	20.83 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	8.07 mg/m³	Langzeit inhalativ (lokal)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	8.07 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	8.07 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	2750 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	175 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
15763-76-5	Cumolsulfonat (Na-Salz)	7.6 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
15763-76-5	Cumolsulfonat (Na-Salz)	53.6 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
164524-02- 1	Cumolsulfonat (K-Salz)	7.6 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
164524-02- 1	Cumolsulfonat (K-Salz)	53.6 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
DNEL Verb	raucher			
CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
	Natriummetasilicat 5-Hydrat	0.74 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
10213-79-3	Natriummetasilicat 5-Hydrat	0.74 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
10213-79-3	Natriummetasilicat 5-Hydrat	1.55 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	26.7 mg/kg KG/Tag	akut – oral, systemische Wirkungen	
111-76-2	Butylglycol	26.7 mg/kg KG/Tag	akut – oral, systemische Wirkungen	
	Rutylalycol	89 mg/kg KG/Tag	akut dermal, Kurzzeit	
111-76-2	Butylglycol	oo mg/kg Ko/ rag	(systemisch)	

Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
111-76-2	Butylglycol	147 mg/m³	akut inhalativ (lokal)	
111-76-2	Butylglycol	426 mg/m³	akut inhalativ (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	426 mg/m³	akut inhalativ (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	6.3 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
111-76-2	Butylglycol	6.3 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
111-76-2	Butylglycol	59 mg/m³	Langzeit dermal (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	75 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	75 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
111-76-2	Butylglycol	147 mg/m³	Langzeit inhalativ (lokal)	
111-76-2	Butylglycol	59 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	60.7 mg/m <sup>3</sup>	akut inhalativ (lokal)	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	5 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	50 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	40.5 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (lokal)	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	40.5 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	9.23 mg/kg KG/Tag	akut – oral, systemische Wirkungen	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	9.23 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	10.42 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	20.83 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	2.41 mg/m³	Langzeit inhalativ (lokal)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	2.41 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	2.41 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	15 mg/kg KG/Tag	akut – oral, systemische Wirkungen	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	1650 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	52 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	52 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
15763-76-5	Cumolsulfonat (Na-Salz)	3.8 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	

Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
15763-76-5	Cumolsulfonat (Na-Salz)	3.8 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
15763-76-5	Cumolsulfonat (Na-Salz)	13.2 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
164524-02- 1	Cumolsulfonat (K-Salz)	3.8 mg/kg	Langzeit – oral, systemische Effekte	
164524 <b>-</b> 02- 1	Cumolsulfonat (K-Salz)	3.8 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
164524-02- 1	Cumolsulfonat (K-Salz)	13.2 mg/m³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
PNEC				
CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
10213-79-3	Natriummetasilicat 5-Hydrat	1 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
	Natriummetasilicat 5-Hydrat	7.5 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
	Natriummetasilicat 5-Hydrat	1000 mg/L	Kläranlage (STP)	
111-76-2	Butylglycol	2.33 mg/kg Trockengewicht	Boden	
111-76-2	Butylglycol	0.88 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
111-76-2	Butylglycol	0.88 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
111-76-2	Butylglycol	9.1 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
111-76-2	Butylglycol	8.8 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
111-76-2	Butylglycol	8.8 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
111-76-2	Butylglycol	463 mg/L	Kläranlage (STP)	
111-76-2	Butylglycol	463 mg/L	Kläranlage (STP)	
111-76-2	Butylglycol	3.46 mg/kg Trockengewicht	Sediment, Meerwasser	
111-76-2	Butylglycol	3.46 mg/kg Trockengewicht	Sediment, Meerwasser	
111-76-2	Butylglycol	34.6 mg/kg Trockengewicht	Sediment, Süßwasser	
111-76-2	Butylglycol	34.6 mg/kg Trockengewicht	Sediment, Süßwasser	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	0.32 mg/kg	Boden	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	0.11 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	1.1 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	0.44 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	4.4 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	1.26 mg/L	Boden	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	1.26 mg/kg Trockengewicht	Boden	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	0.094 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	0.0943 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	3.44 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	0.943 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	0.943 mg/L	Gewässer, Süßwasser	

Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
122-99-6	2-Phenoxyethanol	24.8 mg/L	Kläranlage (STP)	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	0.723 mg/kg Trockengewicht	Sediment, Meerwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	7.2366 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
122-99-6	2-Phenoxyethanol	7.23 mg/kg Trockengewicht	Sediment, Süßwasser	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	0.946 mg/kg	Boden	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	0.024 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	0.071 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	0.24 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	10 g/L	Kläranlage (STP)	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	0.545 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
1310-58-3	Kaliumhydroxid	5.45 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
15763-76-5	Cumolsulfonat (Na-Salz)	2.3 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
15763-76-5	Cumolsulfonat (Na-Salz)	0.23 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
15763-76-5	Cumolsulfonat (Na-Salz)	100 mg/L	Kläranlage (STP)	
164524-02- 1	Cumolsulfonat (K-Salz)	2.3 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
164524-02- 1	Cumolsulfonat (K-Salz)	0.23 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
164524-02- 1	Cumolsulfonat (K-Salz)	100 mg/L	Kläranlage (STP)	

## \* 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

## Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

## \* Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

dicht schliessende Schutzbrille

#### \* Handschutz

Geeigneter Handschuhtyp

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. NBR (Nitrilkautschuk)

Die genaue Durchbruchszeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### Körperschutz:

Schutzkleidung

#### **Atemschutz**

Bei ausreichender Raumbelüftung nicht notwendig. Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025 13.05.2025 Bearbeitungsdatum 1.5 (de) Version ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

## **Aggregatzustand**

flüssig

## **Farbe**

farblos klar

#### Geruch

geruchlos

## Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Schmelzpunkt ca. 0 °C		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	ca. 100 °C		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
pH-Wert	im Lieferzustand		alkalisch
Viskosität	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit (20°C)		beliebig mischbar
Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	nicht bestimmt		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		
Sonstige Angaben			

## 9.2 Sc

## Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Produkt ist nicht
			explosionsgefährlich.

## **Sonstige Angaben**

siehe technisches Merkblatt

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025
Bearbeitungsdatum 13.05.2025
Version 1.5 (de)
ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Säuren.

Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Säure

Metall, unedel

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Wasserstoff

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

## Zusätzliche Hinweise

Generell empfehlen wir, den Kontakt mit starken chemischen Reagenzien, wie z.B. Säuren, Laugen, Oxidationsund Reduktionsmitteln zu vermeiden.

## \* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität

#### **Tierdaten**

Heruaten			
	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr.111-76-2 Butylglycol LD50: 1200 mg/kg KG		
	CAS-Nr.10213-79-3 Natriummetasilicat 5- Hydrat 1152- 1349 mg/kg Spezies Ratte		
	CAS-Nr.112-34-5 2-(2- Butoxyethoxy)ethanol LD50: 3384 mg/kg Spezies Ratte		
	CAS-Nr.1310-58-3 Kaliumhydroxid LD50: 333 mg/kg Spezies Ratte	OECD 425	
	CAS-Nr.15763-76-5 Cumolsulfonat (Na-Salz) LD50: > 2000 mg/kg Spezies Ratte		

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025

Bearbeitungsdatum 13.05.2025

Version 1.5 (de)

ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr.111-76-2 Butylglycol LD50: > 2000 mg/kg Spezies Meerschweinchen	OECD 402	
	CAS-Nr.10213-79-3 Natriummetasilicat 5- Hydrat > 5000 mg/kg Spezies Ratte		
	CAS-Nr.112-34-5 2-(2- Butoxyethoxy)ethanol LD50: 2700 mg/kg Spezies Kaninchen		
Akute inhalative Toxizität	CAS-Nr.111-76-2 Butylglycol Akute inhalative Toxizität (Dampf) LC50: 3 mg/L CAS-Nr.112-34-5 2-(2-		
	Butoxyethoxy)ethanol LC50: > 29 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 2 h		

## \* Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

- \* Abschätzung/Einstufung Ätzend.
- \* Schwere Augenschädigung/-reizung
- \* Abschätzung/Einstufung Ätzend.

## Sensibilisierung der Atemwege

#### Abschätzung/Einstufung

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

- \* Sensibilisierung der Haut
- \* Abschätzung/Einstufung

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

- \* Keimzellmutagenität
- \* Abschätzung/Einstufung

Keine Hinweise auf Gentoxizität vorhanden.

- \* Karzinogenität
- \* Abschätzung/Einstufung

Keine Hinweise auf cancerogene Wirkung.

- \* Reproduktionstoxizität
- \* Abschätzung/Einstufung

Keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte.

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025

Bearbeitungsdatum 13.05.2025

Version 1.5 (de)

ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



## \* Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

## STOT SE 1 und 2

#### Sonstige Angaben

Keine Wirkung bekannt.

- \* STOT SE 3
- \* Reizung der Atemwege
- \* Sonstige Angaben

Keine Wirkung bekannt.

- \* Narkotisierende Wirkung
- \* Abschätzung/Einstufung

Nicht eingestuft

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

## **Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

## Aspirationsgefahr

#### **Bemerkung**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

## Angaben über sonstige Gefahren

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht	
		erfüllt.	

## **Sonstige Angaben**

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

## \* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

## Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.10213-79-3 Natriummetasilicat 5- Hydrat LC50: ca. 210 mg/L Spezies Danio rerio (Zebrabärbling) Testdauer 96 h		

Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



	<u> </u>		
	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
	CAS-Nr.112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol LC50: 1.3 g/L Spezies Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch) Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr.10213-79-3 Natriummetasilicat 5- Hydrat EC50 1700 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
	CAS-Nr.112-34-5 2-(2- Butoxyethoxy)ethanol EC50 > 100 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	Statisches System
	CAS-Nr.15763-76-5 Cumolsulfonat (Na-Salz) EC50 > 100 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr.10213-79-3 Natriummetasilicat 5- Hydrat EC50 207 mg/L Spezies Scenedesmus subspicatus Testdauer 72 h		
	CAS-Nr.112-34-5 2-(2- Butoxyethoxy)ethanol EC50 > 100 mg/L Spezies Desmodesmus subspicatus Testdauer 72 h	OECD 201	statisches System
	CAS-Nr.15763-76-5 Cumolsulfonat (Na-Salz) EC50 > 100 mg/L Spezies Desmodesmus subspicatus Testdauer 72 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025 Bearbeitungsdatum 13.05.2025 Version 1.5 (de) ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Toxizität für Mikroorganismen	CAS-Nr.15763-76-5 Cumolsulfonat (Na-Salz) EC50 > 1000 mg/L Spezies Belebtschlamm Testdauer 2 h	OECD 209	

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Abschätzung/Einstufung

Das/die in diesem Gemisch enthaltenen Tensid(e) erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien Verordnung) vorgeschrieben sind.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

## Abschätzung/Einstufung

Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## \* 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht	
-		Einstufungskriterien nicht erfüllt	

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

## Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

#### Zusätzliche Angaben

Ökologische Daten liegen nicht vor. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## \* 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
200129 *	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Abfallschlüssel Verpackung	Abfallbezeichnung
150102	Verpackungen aus Kunststoff

## Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).

Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.

Besonderheiten - insbesonders bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer

geregelt. Schlüsselnummer (SN) gemäß ÖNORM S 2100 aufgrund der Abfallverzeichnisverordnung BGBI. II Nr. 570/2003 in der geltenden Fassung (es sei denn, die Verwendung oder Zusammensetzung des Abfalls als Ganzes bestimmen etwas anderes):

Österreich: Tenside sowie Wasch- und Reinigungsmittel, die chemikalienrechtlich als gefährlich eingestuft sind (SN: 59405 g)

Die genannte Abfallschlüsselnummer ist nur als Empfehlung gedacht.

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025 Bearbeitungsdatum 13.05.2025 Version 1.5 (de) 15.05.2023 (1.4) ersetzt Fassung vom



Nein

## Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können wie Hausmüll behandelt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### **Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport			
	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID- Nummer	UN 1719	UN 1719	UN 1719
14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Kaliumhydroxid, Natriummetasilikat)	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (potassium hydroxide, sodium metasilicate)	Caustic alkali liquid, n.o.s. (potassium hydroxide, sodium metasilicate)
14.3 Transportgefahrenklassen	8	8	8
14.4 Verpackungsgruppe	II	II	II

Nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nein

Keine Daten verfügbar

## 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

**UN-Nummer oder ID-Nummer** 

## Landtransport (ADR/RID)

14.5 Umweltgefahren

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (Kaliumhydroxid, Natriummetasilikat) Transportgefahrenklassen 8

UN 1719

8 Gefahrzettel Klassifizierungscode C5Verpackungsgruppe Ш Umweltgefahren Nein 1 L Begrenzte Menge (LQ) Sondervorschriften 274 Tunnelbeschränkungscode Ε

## Seeschiffstransport (IMDG)

**UN-Nummer oder ID-Nummer** UN 1719

Ordnungsgemäße UN-CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (potassium hydroxide, sodium Versandbezeichnung

metasilicate)

Transportgefahrenklassen 8 Verpackungsgruppe Ш

## Regenstreifen Entferner

 Druckdatum
 13.05.2025

 Bearbeitungsdatum
 13.05.2025

 Version
 1.5 (de)

 ersetzt Fassung vom
 15.05.2023 (1.4)



Umweltgefahren Nein
Begrenzte Menge (LQ) 1 L
Meeresschadstoff Nein
EmS F-A, S-B

## **Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

UN-Nummer oder ID-Nummer UN 1719

Ordnungsgemäße UN- Caustic alkali liquid, n.o.s. (potassium hydroxide, sodium metasilicate)

Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen 8
Verpackungsgruppe II
Umweltgefahren Nein

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **Nationale Vorschriften**

## Störfallverordnung

Die in der Störfallverordnung genannten Mengenschwellen sind zu beachten.

## Wassergefährdungsklasse (WGK)

schwach wassergefährdend (WGK 1) nach AwSV (Deutschland)

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

## \* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

## \* Änderungshinweise

<sup>\*</sup> Daten gegenüber der Vorversion geändert

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025 Bearbeitungsdatum 13.05.2025 Version 1.5 (de) ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



#### Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

EC50: effektive Konzentration 50% IC50: Hemmstoffkonzentration 50 %

LC50: Letale (Tödliche) Konzentration 50%

LD50: Letale (Tödliche) Dosis 50%

CAS: Chemical Abstracts Service CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

PBT: persistent und bioakkumlierbar und giftig PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

SCL: Specific concentration limit

SVHC: besonders besorgniserregender Stoff vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar DNEL: abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

ATE: Schätzwert akuter Toxizität WGK: Wassergefährdungsklasse

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 Acute Tox. 3, H301: Akute Toxizität (oral), Kategorie 3 Acute Tox. 4, H302: Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Acute Tox. 3, H311: Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3 Skin Corr. 1A: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1A Skin Corr. 1B: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 Eye Irrit. 2: Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2

Skin Sens. 1: Hautallergen, Kategorie 1
Skin Sens. 1A: Hautallergen, Unterkategorie 1A
STOT SE 3, H335: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1 Aquatic Chronic 1: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 1

Acute Tox. 2, H330: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 2 Acute Tox. 3, H331: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 3

## Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Datenblätter der Vorlieferanten.

European Chemicals Agency (ECHA)

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3 (NICHT Einstufung des Gemisches).

Umweltbundesamt Berlin (Wassergefährdungsklassen)

# Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

#### Schulungshinweise

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

Regenstreifen Entferner

Druckdatum 13.05.2025
Bearbeitungsdatum 13.05.2025
Version 1.5 (de)
ersetzt Fassung vom 15.05.2023 (1.4)



#### Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden! Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

## Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## \* Änderungshinweise

<sup>\*</sup> Daten gegenüber der Vorversion geändert